

Markt im Klösterl

ADVENT Zu St. Nikolaus veranstalteten Heidi und Hermann Riemann ihre vorweihnachtliche Aktion.

KELHEIM. Vor der einzigen Felsenkirche Europas, im romantischen Hof des Klösterls hatte sich der Holzschnitzer niedergelassen. Der kleine Streichelzoo in der Felsenhöhle erinnerte ein wenig an den Stall von Bethlehem. Ein historischer Schmied zündete das Feuer an. Krippen-Inventar wurde an einem Stand feilgeboten, am nächsten zeigte eine Töpferin künstlerisch Wertvolles und wer nach edlem Geschmeide suchte, wurde auch nicht enttäuscht. Natürlich gab es Glühwein und Bratwürstl.

Mittendrin Klösterl-Wirt Hermann Riemann. „Heuer veranstalten wir zum zweiten Mal unseren kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt“, sagte er. Angedacht sei daraus eine Tradition zu machen. „Immer am Wochenende um das Fest des Heiligen Nikolaus, der unser Schutzpatron ist.“ Auf Qualität lege er bei den Ausstellern wert und „drumrum“ gäbe es ein kleines Rahmenprogramm. Der Besuch des Nikolauses für die Kinder war ein besonderer Höhepunkt, daneben lockten hausgemachte süße Spezialitäten nebst einem Konzert. Heuer habe er den evangelischen Pfarrer Andi Lang gewinnen können, erzählte Riemann. (xes)



Hauben und Schals sind bei den kühlen Temperaturen gefragt. Foto: xes